

TÄTIGKEITSBERICHT

GEMÄSS §22 ABS. 1 DES HOCHSCHÜLERINNEN-UND HOCHSCHÜLERSCHAFTSGESETZES 2014

STUDIENJAHR 2016/17

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der IMC Fachhochschule Krems

Sehr geehrte Damen und Herren der Kontrollkommission, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im vorliegenden Tätigkeitsbericht dürfen wir einen Überblick über die Verteilung der Studierendenbeiträge und die Tätigkeitsfelder, insbesondere die Beratungstätigkeiten und die erbrachten Dienstleistungen der ÖH IMC Krems im Studienjahr 2016/17 geben.

Das Motto "Wir helfen Dir, oder wir finden heraus, wer Dir helfen kann" hat auch das zweite Jahr der Vertretungsarbeit geprägt. Nachdem man nicht nach Dingen fragen kann von deren Existenz man nichts weiß, lag unser Fokus darauf, die Services der ÖH IMC Krems bei den Studierenden bekannter zu machen. Im Rahmen der Initiative "ÖH & You" fanden über das ganze Studienjahr hinweg Veranstaltungen zu verschiedensten Themen statt. Auch die Themen Student Food und Student Mobility wurden intensiv bearbeitet und man konnte kleinere und größere Erfolge feiern.

Die wichtigste Neuerung im Studienjahr war sicherlich die Anstellung von Gudrun Chuvaev als Assistentin in unserem Student Relations Office. Sie ermöglicht einen kontinuierlichen Wissenstransfer, so dass die nachhaltige Entwicklung der ÖH IMC Krems auf Basis bereits erzielter Leistungen früherer Generationen von Studierendenvertreterinnen und –vertretern fortgesetzt werden kann.

Mein großer Dank gilt den etwa 150 Studierenden an der IMC FH Krems die sich ehrenamtlich in der Studierendenvertretung engagieren. Insbesondere danke ich "meinem Team" der Fachhochschulvertetung für die Unterstützung und den Rückhalt in den vergangenen zwei Jahren und wünsche dem neuen Team alles Gute und viel Spaß bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe!

Krems, 30. Juni 2017

Florian Pacher Vorsitzender



INHALTSVERZEICHNIS

1.	ÖH IMC Krems	4
2.	Fachhochschulvertretung	7
3.	Student Relations Office	14
4.	Referate	15
5.	Studienvertretungen	30
6.	Jahrgangsvertretungen	35
7.	Budget	36



1. ÖH IMC KREMS



1.1. WAS IST DIE ÖH IMC KREMS?

Zuständigkeit

Die Hochschülerinnen und- Hochschülerschaft an der IMC FH Krems (kurz: ÖH IMC Krems) ist die Vertretung aller Studierenden. Laut §12 Abs. 2 HSG 2014 obliegt der ÖH IMC Krems u.a. die Vertretung der allgemeinen und studienbezogenen Interessen ihrer Mitglieder insbesondere gegenüber staatlichen Behörden und Einrichtungen sowie Organen der Bildungseinrichtung.

ÖH IMC Krems ≠ ÖH

Die ÖH IMC Krems ist nicht zu verwechseln mit der eigentlichen "ÖH", der Österreichischen Hochschülerinnen und- Hochschülerschaft, der Bundesvertretung (BV) aller Studierenden in Österreich mit Sitz in Wien. An der IMC FH Krems ist meistens die ÖH IMC Krems gemeint, wenn von "der ÖH" gesprochen wird.

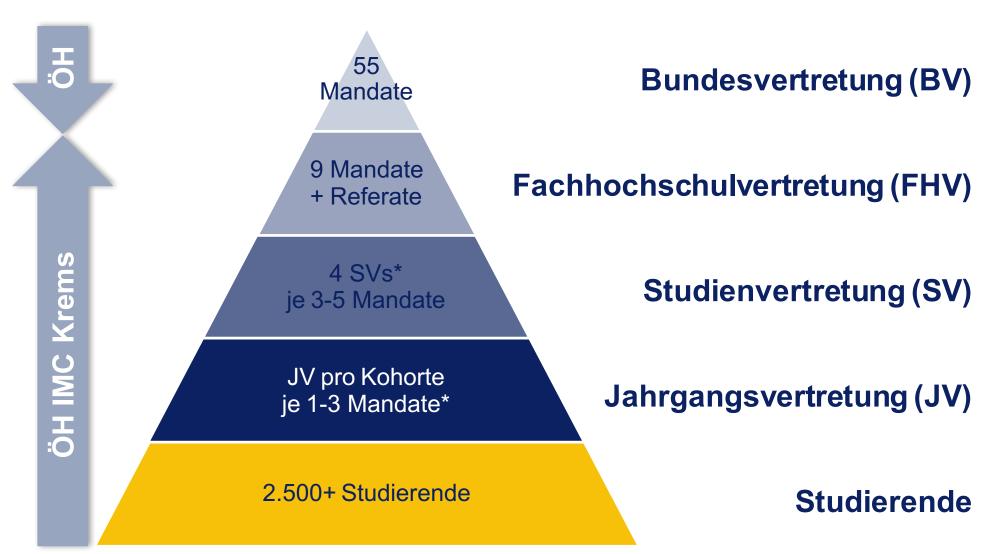
Angebot (Auszug)

Der ÖH IMC Krems unterstützt die Studierenden an der IMC FH Krems durch ein breites Service- und Beratungsangebot, was in diesem Tätigkeitsbericht genauer erläutert wird. Hier finden sich einige Beispiele:

- Hilfestellung bei allgemeinem Problemen im Studium
- Beratung zu studienrechtlichen Themen (Studienjahrwiederholung etc.)
- Unterstützung bei persönlichen Herausforderungen (Beihilfen, Sozialfonds etc.)
- Beantwortung von Fragen zum Leben und Wohnen in Krems
- Organisation von Veranstaltungen in Krems



1.2. STRUKTUR





2. FACHHOCHSCHUL-VERTRETUNG



2.1. ZUSAMMENSETZUNG

Mitglieder der FHV

Der Fachhochschulvertretung an der IMC FH Krems gehören 19 (ab 1.7.17: 18) Personen an:

- Neun Mandatarinnen bzw. Mandatare (mit Stimm- und Antragsrecht)
- Fünf Referentinnen bzw. Referenten (mit beratender Stimme und Antragsrecht)
- Fünf (ab 1.7.17: vier) Vorsitzende/Zuständige der Studienvertretungen (mit beratender Stimme und Antragsrecht)

ÖH Wahl 2017

Im Mai 2017 wurde die "ÖH-Wahl", also u.a. die Wahl der Fachhochschulvertretung an der IMC FH Krems durchgeführt. Durch das ehrenamtliche Engagement von "Wahlbeisitzerinnen" und "Wahlbeisitzern" konnten wir heuer Wahllokale an beiden Standorten, Campus und Piaristengasse, anbieten. Der Wahlkampf war schon deutlicher wahrzunehmen als 2015, jedoch ist die Wahlbeteiligung mit etwa 18% noch ausbaufähig.

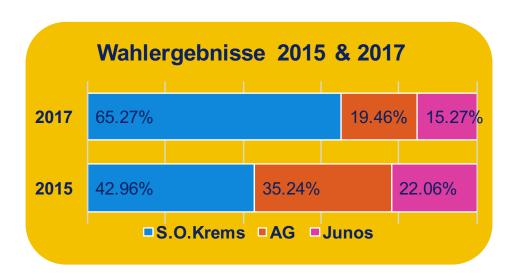
Die bisher bereits in der FHV vertretenen wahlwerbenden Gruppen sind mit veränderter Mandatsverteilung erneut vertreten.

Folgende Ergebnisse wurden bei der ÖH-Wahl im Mai 2017 erzielt:

Students Of Krems: 6 Mandate (+2)

AG FH Krems: 2 Mandate (-1)

Junos: 1 Mandat (-1)





2.2. VORSITZ

Gesetzliche Aufgaben

Zu den Aufgaben des Vorsitzenden gemäß §35 HSG 2014 zählen insbesondere:

- Durchführung der Beschlüsse des jeweiligen Organs bzw. der Vertretung
- Erledigung der laufenden Geschäfte
- In dringlichen Angelegenheiten ist er allein entscheidungsbefugt
- Er hat die Gesetze, Verordnungen, Satzungen, Geschäftsordnungen und Beschlüsse zu beachten

Recap

Nachdem im Studienjahr 2015/16 der Fokus auf dem Aufbau der Organisationsstrukturen und der Verwaltung war, wurde in diesem zweiten Studienjahr der Funktionsperiode intensiv darauf abgezielt, die Referate und Studienvertretungen zum selbstständigen arbeiten zu bewegen. Als wichtiges Tool hierfür hat sich der "ÖH-Ausschuss" erwiesene, bei dem in zahlreichen Sitzungen die laufenden Fortschritte und Entwicklungen bei den einzelnen Projekten besprochen und Synergien identifiziert wurden.

Campus-Vernetzung

Ein weiteres Fokusgebiet lag in der Vernetzung der fünf Kremser Hochschulen weshalb bereits bilateral Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aller Nachbar-Hochschulen geführt werden konnten. Ein gemeinsamer Termin aller Hochschulen soll den nächsten Schritt bilden.

Vorsitzender: **Florian Pacher** (S.O.Krems) *MA Unternehmensführung für KMU*

vorsitz@oeh.imc-krems.eu





Stellvertretungen: Roman Markhart (AG), Jasmin Exel (S.O.Krems)

2.3. SITZUNGEN

Aufgaben

Die Aufgaben der FHV sind im §17 HSG 2014 geregelt. Insbesondere geht es in den Sitzungen meist um die Verwendung der finanziellen Mittel sowie die Einbringung von neuen Ideen und Projekten sowie die Setzung von Schwerpunkt-Themen in Form von Anträgen über die dann debattiert und schließlich abgestimmt wird.

Recap

Die Sitzungen waren allesamt beschlussfähig, und teilweise konnten auch interessierte Gäste begrüßt werden. Es wurde unter den drei wahlwerbenden Gruppen grundsätzlich sehr sachlich und zielorientiert diskutiert.

Termine

14. Oktober 2016	1. o. Sitzung WS16/17
25. November 2016	2. o. Sitzung WS16/17
27. Jänner 2017	3. o. Sitzung WS16/17
29. März 2017	1. o. Sitzung SS17
10. Mai 2017	2. o. Sitzung SS17
27. Juni 2017	3. o. Sitzung SS17

Anträge Studienjahr 2016/17

	Haupt- Anträge		Formal- Anträge	
angenommenabgelehnt	+	_	+	_
Students Of Krems	12	0	24	0
AG FH Krems	1	0	4	0
Junos	1	2	0	0



2.4. KOLLEGIUM

Zuständigkeit & Zusammensetzung

Seit 1999 gibt es an der IMC FH Krems Kollegium, welches zur Durchführung und Organisation des Lehr- und Prüfungsbetriebes eingerichtet ist (Details siehe Satzung des Kollegiums bzw. §10 Abs. 3 FHStG). Die drei Kurien der FH sind wie folgt vertreten:

- Leiterin (= Rektorin(FH)) und stellvertretender Leiter (= Vizerektor(FH)) des FH-Kollegiums
- sechs Studiengangsleiterinnen bzw. -leiter
- sechs Vertreterinnen bzw. Vertreter des Lehr- und Forschungspersonals
- vier Studierendenvertreterinnen bzw. –vertreter

Termine

14. Oktober 2016

25. November 2016

27. Jänner 2017

29. März 2017

Studentische Mitglieder im Kollegium:

Katrin Brandmair (S.O.Krems) Life Sciences

Jasmin Exel (S.O.Krems) Health Sciences

Florian Pacher (S.O.Krems) BAM

Yücel Tugrul (Junos) Int. Business



Stellvertretungen: **Anju Kombara** (S.O.Krems)

2.5. WEITERE BEREICHE

FH-Vorsitzendenkonferenz (VoKo)

Der Ausschuss aller Vorsitzenden der Fachhochschulen in Österreich tagt zumindest zwei Mal pro Semester, jeweils an unterschiedlichen Standorten. Leider war die VoKo im vergangenen Studienjahr nicht immer beschlussfähig und diente daher eher zum informellen Erfahrungsaustausch als zur aktiven Positionierung von gemeinsamen FH-Themen. Zudem herrscht laufender Austausch über den "VoKo-Verteiler"

IMC-Umweltteam

Das Team trifft sich mehrmals pro Studienjahr um Verbesserungen im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit zu besprechen. Am 24. März fand der zweite IMC Nachhaltigkeitstag statt – die ÖH IMC Krems unterstützte die Veranstaltung mit Tragetaschen für die Besucherinnen und Besucher.

Qualitätssicherungs-Pool der ÖH

Der Bereich Qualitätssicherung ist von enormer Wichtigkeit im Bildungssektor, weshalb auch die ÖH IMC Krems drei Mitglieder zu ÖH-QS-Pool-Schulungen sendete und dort ausbilden lies:

- Katrin Brandmair (S.O.Krems),
- Jasmin Exel (S.O.Krems) und
- Florian Pacher (S.O.Krems).

Sie können nun beispielsweise als studentische Gutachterinnen bzw. Gutachter bei Akkreditierungs-Verfahren und institutionellen Audits anderer Hochschulen im In- und Ausland teilnehmen und bringen ihre Erfahrungen natürlich auch in die Arbeit in Krems ein.

Weitere Arbeitsgruppen (Auszug)

- eDesktop-Entwicklung
- Lehrveranstaltungs-Evaluierung
- Induction-Week-Planung



ARTIKEL IN DER NÖN – 23.05.17 Nur neun Prozent wählten

OH-Wahl | Wenige Veränderungen brachte die lokale Hochschulvertreter-Wahl. Die Beteiligung war erneut das große Thema - bei der DPU nutzten nur vier Studierende Wahlrecht.

Von Thomas Werth

KREMS | Die Studierenden haben gewählt - oder zumindest ein kleiner Teil von ihnen. Denn von den rund 13.000 Studierenden ging nicht einmal jeder zehnte zur Wahlurne. Die NÖN hat den Überblick, was sich an den einzelnen Hoch- als Vorsitzende der Fachhochschulen bei der lokalen Hochschul-Vertretung getan hat.

O Donau-Uni: Nachdem 2015 18,1 Prozent. Pacher ist damit erstmals an der Donau-Uni ge- aber nicht zufrieden. Er sieht wählt wurde, und nur die DU angetreten ist, buhlten dieses der Bundesvertretung dafür ver-Mal auch lokale Ableger der antwortlich, "Leute denken an VSStÖ und der AG um Stim- die ÖH und meinen, das sind men. Die DU konnte dennoch die Wiener mit dem Café Rosa. mit 52,2 Prozent die absolute Mehrheit halten. "Das Ergebnis ist ein Erfolg für uns. Es ist auch positiv, dass es nun weitere Fraktionen gibt. Wichtig ist, dass es konstruktiv weitergeht", so die derzeitige Vorsitzende Astrid Kurzmann. Ob sie in ihrer Funktion erhalten bleibt, ist noch unklar. Bis zur konstituierenden Sitzung am 20. oder 21. Juni soll dies jedenfalls geklärt sein.

An der Donau-Uni nutzten 2,8 Prozent der Studierenden ihr Wahlrecht, damit fast doppelt so viele wie 2015. "Man muss bedenken, dass nur wenige Studierende an den Wahltagen physisch anwesend sind", erklärt Kurzmann, die daher eine Befürworterin eines möglichen E-Votings ist. Auch der vorgezogene Wahltag, der heuer erstgegeben worden sein.

um 22.6 auf 65.3 Prozent zulegen. Spitzenkandidatin Mariella schulvertretung folgen. Die Wahlbeteiligung stieg leicht auf vor allem das schlechte Image Dabei wird vor Ort Service-orientiert gearbeitet."

mals möglich war, sei Gold wert O KPH Wien/Krems: An der kirch- O DPU: Die Wahlbeteiligung gewesen. Rund ein Viertel der lich pädagogischen Hochschule Stimmen soll an diesem Tag ab- sind neben "Wir für dich" erstmals auch die Students of Krems O IMC FH Krems: An der FH angetreten. In Krems haben konnten die Students of Krems Letztere auf Anhieb 78 Prozent erreicht, zusammen mit dem Wiener Standort kommen sie Seel wird dort auf Florian Pacher auf 24,2 Prozent der Stimmen. "Wir hoffen darauf, diesen Arbeitsauftrag gemeinsam mit unseren Wiener Kollegen wahrnehmen zu können", so Michael Grünberger, Spitzenkandidat der Students of Krems.

O Karl-Landsteiner-Privatuni: An der jüngsten Hochschule in Krems war das Team KL wieder "Alleinunterhalter". Die Wahlbeteiligung ist von 51,9 auf 25,1 Prozent gesunken.

war auch an der DPU das große Thema. Lediglich vier Studierende gaben ihre Stimme ab. Sie konnten dort außerdem nur die Bundesvertretung wählen, eine lokale Hochschulvertretung gibt es nicht (stattdessen gibt es einen Verein, der eine ähnliche Funktion wahrnimmt). Für DPU-Gründer und Miteigentümer Jürgen Pischel war die niedrige Wahlbeteiligung keine Überraschung: "Viele der Studierenden verstehen nicht, warum sie eine ÖH-Zwangsmitgliedschaft zahlen und die ÖH die Interessen der Privatunis so gut wie nicht vertritt. Bei uns wird außerdem das direkte Gespräch gesucht."

OH-Wahl in Krems (Vergleich zu 2015)

O DONAU-UNIVERSITÄT: Hochschulvertreter-Wahl:

DU - Unabhängige Vertretung: 52.2 Prozent (-47.8) VSStÖ DUK: 27,4 Prozent (Neu) AG DUK: 20,4 Prozent (Neu) Bundesvertretung (Top 3): AG: 26,4 Prozent

GRAS: 20.1 Prozent VSStÖ: 18,4 Prozent) Wahlbeteiligung: 2,8 Prozent

O IMC FH KREMS: Hochschulvertreter-Wahl: S.O. Krems: 65,3 Prozent (+22,6) AG FH Krems: 19,4 Prozent (-15,8)

JUNOS: 15,3 Prozent (-6,8) Bundesvertretung (Top 3): AG: 36.7 Prozent JUNOS: 27.3 Prozent GRAS: 17,5 Prozent Wahlbeteiligung: 18,1 Prozent

O KPH WIEN/KREMS: Hochschulvertreter-Wahl: Wir für dich: 75,8 Prozent (Neu) S.O. Krems: 24,2 Prozent (Neu) Bundesvertretung (Top 3): AG: 38.8 Prozent GRAS: 22,6 Prozent VSStÖ: 18.1 Prozent

Wahlbeteiligung: 9,2 Prozent

O LANDSTEINER-PRIVATUNI: Hochschulvertreter-Wahl: Team KL: 100 Prozent (+/-0) Bundesvertretung (Top 3): JUNOS: 40,8 Prozent AG: 32,7 Prozent GRAS: 16.3 Prozent Wahlbeteiligung 25,1 Prozent

O DANUBE PRIVATE UNIVERSITY: Keine Hochschulvertreter-Wahl **Bundesvertretung:** AG: 50 Prozent JUNOS: 25 Prozent RFS: 25 Prozent Wahlbeteiligung: 0,3 Prozent



3. STUDENT RELATIONS OFFICE

Aufgaben

Zu den Aufgaben der Assistenin im Student Relations Office zählen insbesondere:

- Sicherstellung einer effizienten, reibungslosen Office Organisation
- Unterstützung in administrativen und organisatorischen Belangen
- Erstanlaufstelle für die Beratung von Studierenden
- Sekretariatstätigkeiten; Buchhaltungsvorbereitung; Projektmitarbeit

Assistentin

Seit November 2016 konnte die ÖH IMC Krems dank der Anstellung unserer Assistentin regelmäßige Office Hours anbieten und so den Service und die Betreuungsdichte deutlich ausbauen. Insbesondere in einer Organisation mit naturgemäß hoher Fluktuation ist eine konstante Kraft von enormer Wichtigkeit um einen kontinuierlichen Wissenstransfer zu gewährleisten, so dass "das Rad nicht jedes Jahr wieder neu erfunden werden muss".

Neue Räumlichkeiten

Nach langen Verhandlungen zum Thema Infrastruktur mit dem Erhalter der IMC FH Krems wurde eine Einigung erzielt und die ÖH IMC Krems bekommt somit ab Juli 2017 neue und größere Räumlichkeiten für unser "Student Relations Office" im Campus West, die zu Beginn des neuen Studienjahres offiziell eröffnet werden.

Assistentin: Gudrun Chuvaev

Mittwoch 10-14 Uhr Donnerstag 10-14 Uhr Freitag 10-14 Uhr

support@oeh.imc-krems.eu





4. REFERATE



4.1. REFERAT FÜR BILDUNGSPOLITISCHE ANGELEGENHEITEN

Zuständigkeit

Das "BiPol-Referat" ist insbesondere für folgende Bereiche zuständig:

- Auskünfte zu studienrechtlichen Angelegenheiten (HSG 2014, HS-QSG, FHStG etc.)
- Beratung zur Studien- und Prüfungsordnung, Ausbildungsvertrag etc.
- Anfragen an das Rektorat, die Bundesvertretung und Ministerien

Alauntalstraße - Radfahren gegen die Einbahn

Das Projekt zielt darauf ab, die Situation der Kremser Studierenden im Bereich Mobilität zu verbessern. Dieses Jahr wurde unter anderem eine verkehrstechnische Erhebung in Auftrag gegeben, welche die fachliche Machbarkeit verdeutlicht. Als nächster Schritt wurde ein entsprechender Initiativantrag bei der Stadt Krems eingebracht – die Aktivität wurden medial begleitet (siehe Artikel). Des Weiteren wurde im Rahmen der "ÖH & You Days" der "Bike Mobility Day" organisiert., bei dem die Erhebung bei einer Pressekonferenz präsentiert wurde sowie ein Fahrradcheck und -flohmarkt angeboten werden konnte.

Studieren Probieren

Im Winter- und Sommersemester wurden die Termine für "Studieren Probieren" eingetragen, koordiniert und durchgeführt. Zusammen mit dem Student Relations Office wurde ein Ablaufplan erstellt um die Durchführung in den nächsten Jahren zu erleichtern. Insgesamt konnten etwa 60 Studieninteressierte betreut werden.

Referentin:

Katrin Brandmair (S.O.Krems) MA Medical and Pharmaceutical Biotechnology



bipol@oeh.imc-krems.eu



ARTIKEL IN DER NÖN – 25.04.17

Weg frei für Öffnung?

Alauntalstraße | Studierendenvertretung ließ die Einbahnstraße erneut prüfen. Ergebnis: Es wäre machbar, 21 Parkplätze müssten weg.

Von Thomas Werth

KREMS | Es ist rund zehn Monate her, seit das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV) nach einer Überprüfung der Stadt abgeraten hat, die Einbahnstraße Alauntalstraße (wie auch die Sigleithenstraße) für Radfahrer zu

> "Sie ist die direkte und schnellste Verbindung zwischen den beiden Standorten am Campus und in der Piaristengasse."

Florian Pacher, Vorsitzender der Fachhochschulvertretung

öffnen. Der KfV hatte in der Alauntalstraße vor allem die schlechte Sicht im Kreuzungsbereich mit dem Stadtgraben kritisiert.

Eine Gruppe, die sich nach wie vor besonders für die Öffnung stark macht, ist – neben der Radlobby – vor allem die der Studierenden der IMC FH Krems. "Sie ist die direkte und schnellste Verbindung zwischen den beiden Standorten am Campus und in der Piaristengasse", betonte Florian Pacher, Vorsitzender der Fachhochschulvertretung.

Und nun hat die Studierendenvertretung zusammen mit der Radlobby selbst das Heft in die Hand genommen und Ulrich Leth vom Institut Verkehrswissenschaften an der TU Wien für eine Erhebung beauftragt. "Das damalige Gutachten stellte nur die Ist-Situation dar, hat aber keine Lösungen erarbeitet, was für eine Öffnung der Einbahn notwendig wäre", erklärt Pacher. Ziel sei es nun, Möglichkeiten aufzuzeigen.

Studie stellt genug freie Parkplätze fest

Und das Ergebnis: Die Öffnung wäre machbar. Allerdings müssten laut Gutachten 21 genau definierte Parkplätze geopfert werden. Das sollte aber kein großes Problem darstellen: Den Erhebungen zufolge sind im Schnitt 60 Parkplätze dort unbenutzt...



Wird die Einbahnstraße Alauntalstraße für Radfahrer doch geöffnet? Die Studierendenvertretung gibt jedenfalls nicht auf und hat neue Erhebungen beauftragt. Foto: Lechner



ARTIKEL IN DER NÖN – 07.06.17

332 Unterschriften notwendig

Alauntalstraße | Ein Initiativantrag im Gemeinderat soll die Öffnung

Von Franz Aschauer

KREMS | Der Kampf um die Öffnung der Alauntalstraße für den Radverkehr geht weiter. Mit einer Unterschriftenliste wollen die Studenten der IMC-Fachhochschule jetzt ihrem Ziel einen Schritt näher kommen. 332 Unterschriften sind laut Florian Pacher, Vorsitzender der Fachholschulvertretung, notwendig, damit die Thematik als Initiativantrag im Gemeinderat behandelt werden muss. Ende Juni soll die Liste abgegeben werden.

Hintergrund des Wunsches einer Öffnung des 500 Meter langen - als Einbahn geführten -Abschnittes der Alauntalstraße vom Stadtgraben bis zur Gaswerkgasse ist der Wunsch der

Studierenden, eine begueme opfert werden. Bei einer - laut Verbindung zwischen dem Campus und dem IMC in der Piaristengasse zu schaffen. 21 Parkplätze müssten laut einer aktuellen Studie der Technischen Universität (TU) Wien ge-

Studie - maximalen Auslastung von 61,5 Prozent wäre das kein Problem. Die Stadt verweist bislang auf eine Studie des Kuratoriums für Verkehrssicherheit, in der von einer Öffnung der Ein-



Für die IMC-Studenten wäre die Einbahn Alauntalstraße die schnellste Verbindung zum Uni-Campus und wieder zurück. Foto: Archiv

für Radfahrer einen Schritt näher bringen.

bahn für Radfahrer abgeraten wird.

Durch die Unterschriftenliste möchte Pacher jetzt aber zeigen, dass eine Öffnung für eine Vielzahl von Studenten notwendig wäre. Unterstützung erhält er dabei von der Radlobby, "Bei ihrem Flohmarkt am Dreifaltigkeitsplatz konnten wir bereits viele Unterschriften sammeln. Ich hoffe sehr, dass wir mehr als 332 zusammenbringen", sagt Pacher.

Werben will er dafür unter anderem in der Alauntalstraße selbst, wo die meisten Anrainer ja gegen eine Öffnung und eine Reduzierung der Parkplätze sind. "Es ist klar, dass manche dagegen sind, die Öffnung würde ihnen de facto aber nicht

schaden", bezieht sich Pacher auf die TU-Studie.

"Die Studenten müssen selber wissen, ob sie da nicht zu wenig Fingerspitzengefühl an den Tag legen. Es bringt niemandem etwas, wenn man die Situation eskalieren lässt", ist Verkehrsstadtrat Alfred Scheichel nicht von der Aktion überzeugt. Er möchte in naher Zukunft das Gespräch mit Pacher suchen, räumt aber ein: "Ich bin enttäuscht, dass nicht er den Kontakt gesucht

Ob die Studenten 332 Unterschriften sammeln können. weiß Scheichel nicht. "Wenn die Motivation und Beteiligung aber so niedrig sind wie bei der ÖH-Wahl, werden sie es schwer haben ..."



ARTIKEL IN DER NÖN – 20.06.17

384 Unterschriften abgegeben

Alauntalstraße | Deutlich früher als erhofft konnte Liste für die Öffnung der Einbahnstraße für Radfahrer am Magistrat abgegeben werden.

Von Thomas Werth

KREMS | Bereits Ende der Vorwoche konnten Vertreter der Hochschülerschaft und der Kremser Radlobby eine Liste mit 384 Unterschriften am Magistrat abgeben, um eine Öffnung der Alauntalstraße für Radfahrer zu erreichen – und damit um zwei Wochen früher, als ursprünglich erwartet.

Durch diese Liste soll gezeigt werden, dass diese Maßnahme, die eine direkte Verbindung der beiden IMC-Standorte am Campus und in der Piaristengasse mit dem Fahrrad bedeuten würde, viele Befürworter hat. Wie berichtet, hat die ÖH zuvor be-



ÖH-Vertreterin Katrin Brandmair und Jacob Pachschwöll von der Radlobby haben die Unterschriften überreicht. Foto: Lechner

reits mit einer eigenen Studie der TU Wien auch die Machbarkeit einer praktischen Umsetzung bewiesen.

Verkehrsstadtrat Alfred Scheichel erklärt, dass die Liste nun auf die Herkunft der Unterzeichner überprüft werde. Bleiben zumindest 332 Kremser über 16 Jahren auf der Liste übrig, so muss die Thematik in der nächsten Gemeinderatssitzung (jene im Juni wird sich nicht mehr ausgehen) behandelt werden.



STUDIEREN PROBIEREN 2016/17









4.2. REFERAT FÜR SOZIALPOLITISCHE ANGELEGENHEITEN

Zuständigkeit

Das "Sozial-Referat" ist insbesondere für folgende Bereiche zuständig:

- Beratung und Unterstützung bei Problemen im Studierendenalltag sowie rund um Themen wie Beantragung von Studienbeihilfe, Familienbeihilfe, ÖH-Versicherung etc.
- Informationen zu lokalen Fördermöglichkeiten z.B. Mensa, Sozialfonds, Campus Sport

Social Impact Days - ÖH & You

Im Rahmen dieser Initiative wurden mehrere Sozialprojekte durchgeführt: beim ÖH Punschempfang wurde der Gewinn an die Caritas gespendet - es konnten so zwei Esel, zwei Ziegen und zwei Hühnerfamilien für Familien in Entwicklungsländer finanziert werden. Zudem wurden in Kooperation mit dem Roten Kreuz regelmäßig Blutspendeaktionen am Campus angeboten. Auch wurde beim Maibaumfest im Thorwestenheim mitgeholfen – Studierende feierten mit den Bewohnerinnen und Bewohnern. Den Abschluss bildete die "12h Challenge "Student Church": gemeinsam mit Pater Patrick (Studierendenseelsorge Krems) wurde die Winterkapelle in der Piaristenkirche neu ausgemalt.

ÖH Mensa Bonus Karte

Die ÖH IMC Krems hat im Mai 2017 die ÖH-Mensa-Bonus-Karte eingeführt, mit der Studierende, wenn sie nachweislich weniger als €200,- im Monat zum Leben zur Verfügung haben, €1,- Ermäßigung auf das Mittagsmenü in der Mensa am Campus Krems erhalten.

Referentin: **Jasmin Exel** (S.O.Krems) *BA Physiotherapie*

sozial@oeh.imc-krems.eu





SOZIALE AKTIONEN

KREMS | Im Rahmen der "12 Stunden Challenge" der ÖH IMC Krems wurde die Winterkapelle der Piaristenkirche neu ausgemalt. Im Bild: Mariella Seel, Pater Patrick Schöder, Jasmin Exel, Florian Pacher und Megan McFadden. Foto: privat



Artikel in der NÖN – 16.05.17





4.2.1. CAMPUS CLUBS

Recap

Campus Clubs was a Project that was founded in WS15/16 and was executed in WS16/17 and SS17. The general idea of the project was to bridge gaps between the different study programs as well as fostering the International spirit of Krems. During the 'Welcome Fair', a survey was carried out to see which clubs are of general interest to the students and if the students themselves would run a club. From the results, it showed that students were quite keen on the idea of clubs however not running a club. In the WS16/17, there were two trial sessions run, each consisting of two weeks as some clubs ran fortnightly. Week A and Week B. The first session began on the 14th of November and the other on the 9th of January. The clubs offered were Board Game Club, Book Club (English and German), Craft Club, International Club and Elite Legion Club. A group was created on Facebook to promote the club, however as the clubs were ran during exam season, there were not as many attendees as initially planned from the reception at the 'Welcome Fair.'

In SS17, clubs began earlier in order to reach as many students as possible. Clubs offered were once again Board Game Club, Craft Club and International club; as well as a cooperation with the Campus ministry- 'Campus Ministry Club with Pater Patrick running it. The overall consensus of the Campus Club Project was a good idea, however it was especially difficult to find students to run the clubs.

Sachbearbeiterin:

Megan McFadden (S.O.Krems)

BA Medical and Pharmaceutical
Biotechnology

sozial@oeh.imc-krems.eu



4.3. REFERAT FÜR INTERNATIONALE ANGELEGENHEITEN

Zuständigkeit

Das "IntRef" ist insbesondere für folgende Bereiche zuständig:

- Beratung und Unterstützung von Incoming- und Outgoing-Students sowie von International Regular Students bei speziellen Herausforderungen im (Studierenden-)Alltag
- Unterstützung bei der Integration von internationalen Studierenden
- Kooperation mit dem International Welcome Center (IWC) der IMC FH Krems

Country of the Month

Jeden Monat wurde ein Land ausgesucht und dann mehrere Events veranstaltet, bei denen aktiv Studierende aus den entsprechenden Ländern eingebunden wurden. Das Ziel unserer Rätselabenden, Fotowettbewerben etc. war es, den Studierenden eine Möglichkeit der "Internationalisierung zu Hause" zu geben und ihnen iin gemütlicher Atmosphäre Aspekte von neue Kulturen näher zu bringen.

Curry Competition 2017 - ÖH & You

Im Rahmen der "ÖH & You Days" wurde eine Curry Competition veranstaltet bei der das beste Curry prämiert wurde. Neben einigen Studierenden steuerte auch Pater Patrick (Studierendenseelsorge) sein "Durban Curry" bei, mit welchem er schlussendlich auch den Titel des "besten Currys in Krems" gewann.

Referentin: **Anju Kombara** (S.O.Krems)

BA Medical and Pharmaceutical Biotechnology

intref@oeh.imc-krems.eu





CURRY COMPETITION 2017





4.4. REFERAT FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

Zuständigkeit

Das "WiRef" ist insbesondere für folgende Bereiche zuständig:

- Beratung und Unterstützung bei der Beantragungen von Förderungen der ÖH IMC Krems
- Verantwortung f
 ür alle wirtschaftlichen Angelegenheiten
- Laufende Kontrolle sowie Vorbereitung der Buchhaltung und enge Zusammenarbeit mit Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung
- Erstellung diverser wirtschaftlicher Dokumente (Jahresvoranschlag, Formulare etc.)

Unterstützung beim Förderungsprozess

Da es in Bezug auf Förderungen unter den Jahrgangs- und StudienvertreterInnen oftmals Unklarheiten gab, wurde der Förderungsprozess von der richtigen Antragstellung bis hin zur Überweisung der Förderung transparenter und nachvollziehbarer gestaltet. Eine große Unterstützung dabei war unsere Assistentin die offenen Förderanträgen nachging und bei neuen Antragstellungen mit Rat und Tat zur Seite stand.

Neue Gebarungsordnung

Aufgrund umfassender rechtlicher Änderungen und in Aussicht auf zukünftige Verordnungen war es an der Zeit, eine Gebarungsordnung aufzusetzen, die das allgemeine Vorgehen in Bezug auf finanzielle Angelegenheiten wie z.B. Förderungsvergaben oder sonstige Budgetverwendungen dokumentiert.

Referentin:

Mariella Seel (S.O.Krems)

BA Betriebswirtschafts
für das Gesundheitswesen

wiref@oeh.imc-krems.eu





Vorgängerin:

Bernadette Eckelhart (bis 22.01.2017)

4.5. REFERAT FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Zuständigkeit

Das "ÖffRef" ist insbesondere für folgende Bereiche zuständig:

- Betreuung aller Kommunikationskanäle (z.B. eDesktop, Facebook)
- Gestaltung, Erstellung und Aktualisierung von Info-Materialien und Werbeartikeln
- Organisation von Events und Parties

ÖH Sportsday 2017

Am 11. Mai fand erstmals unser "Academic Heptathlon" statt bei dem 24 Teams in sieben Disziplinen (Rugby, Fußball, Völkerball, Volleyball, Basketball, Weitsprung, Staffellauf) gegeneinander antraten. Versorgung für die ca. 300 Sportbegeisterten gab es vom Foodtruck Krems, Yummy Kurt, der ÖH-Bar und dem AK-Young Cocktail-Stand. Die abschließende Siegerehrung wurde von der Kremser Stadtkapelle begleitet.

ÖH Adventkalender 2016

Diese Aktion brachte nicht nur "Like-Rekorde" auf unserer Facebook-Seite sondern auch viele fröhliche Menschen in unser ÖH Büro, die sich ihre Gewinne abholten. Bei den wöchentlichen Verlosungen in der Adventzeit gab es u.a. gesponserte Frühstücks-, Shopping- und Reisegutscheine zu gewinnen.

Weitere Events (Auszug)

Come together – Welcome Fair, IMC Semester Opening, ÖH Punch Reception, ÖH & You Days 2017



Referentin:

Veronika Linhart (S.O.Krems) BA Medical and Pharmaceutical Biotechnology

pr@oeh.imc-krems.eu

Vorgängerin: **Mariella Seel** (bis 30.04.2017)



ÖH INFO EVENTS 2016/17





ÖH SPORTSDAY 2017





5. STUDIEN-VERTRETUNGEN



5.1. STUDIENVERTRETUNG BUSINESS ADMINISTRATION & MANAGEMENT*

Zuständigkeit

- Unternehmensführung & E-Business Management
- Betriebswirtschaft f
 ür das Gesundheitswesen
- Business Administration

- Unternehmensführung für KMU
- Management von Gesundheitsunternehmen
- Umwelt- & Nachhaltigkeitsmanagement
- Management

Recap

Die Zuständigen der SV Management Bachelor & Master haben intensiv an der Entwicklung von gemeinsamem Veranstaltungen gearbeitet, die im kommenden Studienjahr stattfinden sollen.

Neue Zusammensetzung

Ab 1. Juli 2017 werden die beiden Studienvertretungen zusammengelegt und den Namen "Business Administration & Management" haben. Damit folgen wir der Institutsstruktur der IMC FH Krems.



Zuständiger Management BA:
Roman Markhart
BA Unternehmensführung

Zuständiger Management MA: **Moritz Beißwanger** *MA Management*



bam@oeh.imc-krems.eu

OH IMC KREMS STUDENTS' UNION

^{*} Neuer Name der SV ab Zusammenlegung; im Studienjahr 2016/17 noch als "Management Bachelor" & SV "Management Master" tätig.

5.2. STUDIENVERTRETUNG HEALTH SCIENCES

Zuständigkeit

- Advanced Nursing Practice
- Ergotherapie
- Gesundheits- & Krankenpflege

- Hebammen
- Musiktherapie
- Physiotherapie

Recap

Die SV Health Sciences beschloss eine €10,- Förderung pro Studienjahr pro Studierenden/r, welche für "sinnvolle" Zwecke, wie Busfahrten zu Exkursionen, Lehrmaterial, Eintritte, Bücher etc. verwendet werden soll. Gemeinsam mit den Studiengangsleitungen und den JVs wurden Ideen für Förderungen im WS 2016/17 gesammelt. Die Forderung nach Mikrowellen konnte bislang leider nicht durchgesetzt werden, aber die SV arbeitet weiterhin gemeinsam mit dem Sozialreferat an einer Lösung.

Sitzungen

6. Dez. 2016 1. o. 8 27. Jän. 2017 2. o. 8 15. Mai 2017 1. o. 8 27. Jun. 2017 2. o. 8

1. o. Sitzung WS 16/17

2. o. Sitzung WS 16/17

1. o. Sitzung SS 17

2. o. Sitzung SS 17

Vorsitzende: **Jasmin Exel** *BA Physiotherapie*

health@oeh.imc-krems.eu





Mandatarinnen und Mandatare: **Vera Winiwarter** (S.O.Krems), **Oliver Kral** (S.O.Krems), **Christopher Niesner**

5.3. STUDIENVERTRETUNG INTERNATIONAL BUSINESS*

Zuständigkeit

- Export-Oriented Management
- Tourism & Leisure Management
- International Business & Export Management
- Marketing & Sales
- International Wine Business (ab 1.7.17)
- Digital Business Innovation & Transformation (ab 1.7.17)

Recap

Die Zuständige der SV Global Business hat den Fokus vor allem auf die geänderten Regelungen für die Bewerbung der Möglichkeiten von Förderungen für die Kohorte gelegt. Es wurden zahlreiche Gespräche mit den Jahrgangsvertretungen und den Studiengangsleitungen geführt, um immer einen breiten Überblick über die aktuellen Themen und Probleme zu haben.

Neue Zusammensetzung

Ab 1. Juli 2017 wird die Studienvertretung den Namen "International Business" haben und zwei weiter Studiengänge umfassen.

Meetings

14. Nov. 2016 Meeting WS 16/1729. März 2017 Meeting SS 17

Zuständige: Elisabeth Winkler MA Marketing & Sales

inbu@oeh.imc-krems.eu



STUDENTS' UNION

^{*} Neuer Name der SV ab Zusammenlegung; im Studienjahr 2016/17 noch als SV "Gobal Business" tätig.

5.4. STUDIENVERTRETUNG LIFE SCIENCES

Zuständigkeit

Medical & Pharmaceutical Biotechnology

Recap

Die gegründete Facebook Gruppe wurde um die neu gewählten Jahrgangsvertreterinnen und - vertreter erweitert und für allgemeinen Austausch, Fragen und Organisatorisches verwendet. Es waren keine größeren Probleme oder Anfragen zu bearbeiten und die Zusammenarbeit mit der Studiengangsleitung hat sehr gut funktioniert. Die zukünftigen Mandatarinnen der SV wurden bereits kontaktiert und es wurde über die wichtigsten Aufgaben gesprochen sowie Ideen für die nächsten Semester besprochen.

Sitzungen

6. Okt. 2016 15. Dez. 2016 6. März 2017 29. März 2017 6. Jun. 2017 1. o. Sitzung WS 16/17

2. o. Sitzung WS 16/17

1. o. Sitzung SS 17

Meeting mit den JVs

2. o. Sitzung SS 17

Vorsitzende:

Katrin Brandmair
MA Medical and Pharmaceutical
Biotechnology

Biotechnology

life@oeh.imc-krems.eu





Mandatarinnen und Mandatare: **Nicole Dvorak** (S.O.Krems), **Stefan Lichtenberger**

6. JAHRGANGSVERTRETUNGEN

Zuständigkeit

- Vertretung der Interessen und Anliegen der Studierenden auf Jahrgangsebene
- Kommunikation mit Studiengangsleitung, Study Service und Lehrenden
- Teilnahme an den Sitzungen der jeweiligen Studienvertretung
- Antragsstellung zur finanziellen Unterstützung etc.

Wahl der Jahrgangsvertretung - Online

Im Laufe des Studienjahres wurden vom Vorsitzenden und dem BiPol-Referat gemeinsam mit den IT Services de IMC FH Krems damit begonnen, ein "Election Tool" zur Abwicklung der Wahl der Jahrgangsvertretungen über den eDesktop zu entwickeln. Bereit im WS16/17 konnte die Wahl somit erstmals papierlos durchgeführt werden. Die Erkenntnisse dieses ersten Durchganges wurden in einem Überarbeitungsprozess besprochen und Adaptierungen vorgenommen. Als neues Feature wurde auch eine automatisierte Liste programmiert, die es STS und den Lehrenden ermöglicht, einen schnellen und immer aktuellen Überblick der Jahrgangsvertretungen zu haben.

pro Kohorte | je 2-3 Mandate



7. BUDGET



7.1. GRUNDLAGEN

Studierendenbeiträge

Gemäß §38 Abs. 2 HSG 2014 ist die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft verpflichtet, von jedem ihrer ordentlichen Mitglieder einen Studierendenbeitrag, den "ÖH-Beitrag" in der Höhe von €18,50 pro Semester einzuheben. Fachhochschulvertretungen bekommen 95% davon, die restlichen 5% bekommt die ÖH-Bundesvertretung. Zusätzlich werden €0,70 für die "ÖH-Versicherung" eingehoben.

Jahresvoranschlag & Jahresabschluss

Gemäß §41 Abs. 1 HSG 2014 ist der Gebarung der genehmigte Jahresvoranschlag (JVA) zugrunde zu legen. Dieser JVA gibt die Kostenrahmen bzw. Teilbudgets für die jeweiligen

Bereiche vor. Zudem muss die FHV auch einen Jahresabschluss erstellen, dem ein Prüferbericht einer Wirtschaftsprüfung beizuliegen hat – siehe Punkt 7.3. Damit wird die tatsächliche Verwendung des Budgets kontrolliert und die Einhaltung aller Richtlinien geprüft.

Im Sinne der Transparenz sind alle Unterlagen am eDesktop einsehbar!

Studierendenbeiträge SJ 2016/17

WS16/17 ca. 2.800 Studierende ca. €51.800,-SS17 ca. 2.800 Studierende ca. €51.800,-

Gesamt 100% ca. €103.600,Anteil ÖH-BV 5% ca. €5.180,Anteil ÖH IMC Krems 95% ca. €98.420,-



7.2. BUDGET-VERWENDUNG

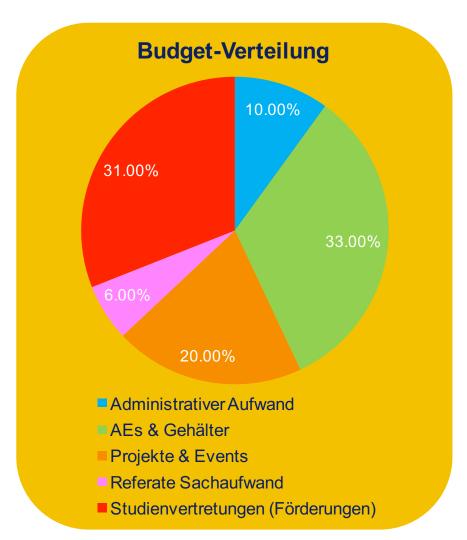
Haushaltsführung

Die Gebarung der "ÖH IMC Krems" ist nach folgenden Grundsätzen zu gestalten:

- Richtigkeit,
- Zweckmäßigkeit,
- Sparsamkeit und
- leichte Kontrollierbarkeit

Budget-Verteilung

Über die Verteilung des Budgets entscheidet die Fachhochschulvertretung in ihren Sitzungen per Beschluss des JVA mit einfacher Mehrheit. Außer der gesetzlich geregelten Zuweisung von 30% der finanziellen Mittel an die Studienvertretungen, gibt es kaum Einschränkungen für die Budget-Verwendung. Diesbezüglich muss mit höchster Genauigkeit gearbeitet werden, um sicher zu stellen, dass die "ÖH-Beiträge", in Form von z.B. Services & Förderungen, wieder ihren Weg zu den zahlenden Studierenden finden.





7.3. JAHRESABSCHLUSS 2015/16

Hintergrund

Gemäß § 40 Abs. 3 HSG 2014 ist die "ÖH IMC Krems" verpflichtet, einen Jahresabschluss zu erstellen dem ein entsprechender Wirtschaftsprüfungs-Bericht beizulegen ist. Da es sich um die erste Wirtschaftsprüfung dieser Art handelte, wurde sehr viel Zeit darin investiert, um sich mit dem Prozess vertraut zu machen, die Daten entsprechend bereitzustellen und alle Fragen vollständig beantworten zu können. Der Zeitplan konnte dank dem Einsatz aller Beteiligten problemlos eingehalten werden.

Prüfbericht

Der Jahresabschluss samt Prüfbericht wurde fristgerecht übermittelt - hier die wichtigste Passage, nämlich das Prüfungsurteil vom 22. Dezember 2016 (Seite 6 des Prüfberichts):

"Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss nach unserer Beurteilung den Vorschriften des HSG

2014 und den Richtlinien der Kontrollkommission und vermittelt ein möglichst getreuer Bild der Vermögens- und Finanzlage der Körperschaft zum 30. Juni 2016 sowie der Ertragslage der Körperschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2015 bis zum 30. Juni 2016 in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften."



Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs GmbH

Fichtnergasse 10, 1130 Wien



DAS GESAMTE TEAM DER ÖH IMC KREMS WÜNSCHT EINEN ERHOLSAMEN SOMMER!

